

Bundesbeschluss

zur Genehmigung des Protokolls vom 30. November 1999 zum Übereinkommen von 1979 über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung, betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon

vom 18. März 2005

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 54 Absatz 1 und 166 Absatz 2 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 19. Mai 2004²,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Das am 1. Dezember 1999 von der Schweiz in Göteborg (Schweden) unterzeichnete Protokoll zum Übereinkommen von 1979³ über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung, betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon, wird genehmigt.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, das Protokoll zu ratifizieren.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Staatsvertragsreferendum für Verträge, die wichtige rechtsetzende Bestimmungen enthalten oder deren Umsetzung den Erlass von Bundesgesetzen erfordert, nach Artikel 141 Absatz 1 Buchstabe d Ziffer 3 der Bundesverfassung.

Ständerat, 18. März 2005

Nationalrat, 18. März 2005

Der Präsident: Bruno Frick
Der Sekretär: Christoph Lanz

Die Präsidentin: Thérèse Meyer
Der Protokollführer: Christophe Thomann

Datum der Veröffentlichung: 29. März 2005⁴

Ablauf der Referendumsfrist: 7. Juli 2005

¹ SR 101

² BBl 2004 3013

³ SR ...; AS ... (BBl 2004 3027)

⁴ BBl 2005 2351

Weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung, betreffend
die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon. BB
